



Mitglied werden bei der Freiwilligen Feuerwehr Kranenburg

Die Freiwilligen Feuerwehr Kranenburg freut sich über Zuwachs. Wer also – Frau oder Mann - immer schon einmal mit dem Gedanken gespielt hat, sich im abwehrenden Brandschutz für seine Mitmenschen zu engagieren, sollte nicht länger zögern und mit uns einfach einmal unverbindlich das Gespräch suchen.

Mindestalter:

Das Mindestalter für die Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr beträgt 16 Jahre.

Zu jung für die aktive Feuerwehr ?

Komm doch in der Jugendfeuerwehr Oste. Mehr zur Jugendfeuerwehr Oste findest du [hier auf der Homepage.](#)

Gesundheitliche Eignung:

Wir brauchen keine Hochleistungssportler. Wenn Ihre körperliche Fitness dem Durchschnitt entspricht und Sie nicht gleich aus der Puste kommen ist das durchaus ausreichend. Lediglich wenn sie Atemschutz tragen wollen, ist eine gewisse Fitness Voraussetzung. Diese wird von einem unabhängigen Arzt in regelmäßigen Abständen überprüft. Ebenso wenig müssen Idealmaße bei Größe und Gewicht vorhanden sein. Auch das Tragen einer Brille ist grundsätzlich kein Hinderungsgrund.

Verhalten und Kooperationsbereitschaft :

In der Feuerwehr kann einer alleine nichts werden. Jeder ist – ob im Einsatz oder bei anderen Aufgaben – auf den Anderen angewiesen. Daher hat ein vernünftiger Umgang untereinander hohe Bedeutung. Ebenso gibt es auch bei der Feuerwehr Führungsebenen, das heißt also Vorgesetzte, die entsprechende Anweisungsbefugnisse haben. Es geht bei uns sicherlich nicht militärisch zu, dennoch sind aber gewisse Regeln zu beachten, was das Miteinander bei der Feuerwehr betrifft. Ist letztlich wie im Berufsleben, beim Sportverein oder in der Schule, wo es auch immer einen Meister, Trainer oder Lehrer gibt, der letztlich das Sagen hat. Wäre dies nicht so, würde nichts funktionieren.

Einwandfreies polizeiliches Führungszeugnis ?

Niemand ist verpflichtet, uns ein polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen. Wir erwarten aber auch außerhalb der Feuerwehr ein gutes Auftreten und auch gesetzestreu Verhalten, damit Schaden beim Ansehen der Feuerwehr vermieden wird.

Wie ist es mit den ersten Einsätzen ?

Nach der erfolgten Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr Kranenburg ist man ein/e sogenannte/r Feuerwehrfrau/anwärterin bzw. Feuerwehrmann/anwärter. Es beginnt nun ein Probejahr, in dem beide Seite feststellen werden, ob man wirklich für einander geschaffen ist.

Bereits in diesem Probejahr nimmt das neue Mitglied weitgehend Ausbildungsdienst teil.

Innerhalb dieses Probejahres wird zudem der sogenannte Grundausbildungslehrgang (Truppmann-Ausbildung Teil 1) stattfinden, der sich über insgesamt 50 Stunden verteilt.

Der Lehrgang erstreckt sich dabei in der Regel über einen Zeitraum von vier Wochen, wobei die theoretischen und praktischen Ausbildungsstunden wochentags an bestimmten

Abenden sowie am Samstag stattfinden. Dieser Grundausbildungslehrgang muss erfolgreich mit einer theoretischen und praktischen Prüfung abgeschlossen werden. Die Ausbildung erfolgt durch entsprechend qualifizierte Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr.

Der Truppmann-Ausbildung Teil 1 vorgeschaltet ist eine 16-stündige Unterweisung im Bereich der Ersten Hilfe.

Nach bestandener Grundausbildung geht es dann schon richtig zur Sache und man nimmt bereits an den realen Einsätzen der Feuerwehr teil.

Nach Ablauf des Probejahres erfolgt dann in der Regel die Beförderung zur Feuerwehrfrau bzw. zum Feuerwehrmann.

Was wird von mir erwartet, wenn ich Mitglied der

Freiwilligen Feuerwehr Kranenburg bin. ?

Für die Feuerwehr ist es wichtig, dass man sich auf jeden Kameraden verlassen kann. Darum erwarten wir von jedem, dass er regelmäßig an den Ausbildungsveranstaltungen und Übungen teilnimmt. Zudem legen wir Wert darauf, dass nach einer Alarmierung alle Kameraden so schnell wie möglich im Feuerwehrgerätehaus erscheinen. Allerdings ohne dabei die Straßenverkehrsordnung außer Kraft setzen zu wollen!

Möglichkeiten in der Freiwilligen Feuerwehr Kranenburg :

Wer erst einmal seine Grundausbildung erfolgreich abgeschlossen hat, dem stehen bei uns nahezu alle Möglichkeiten offen. Durch regelmäßige Ausbildung und das Sammeln

von Erfahrungen bei Einsätzen qualifiziert sich jeder fast automatisch weiter. Dazu werden in der Feuerwehrtechnischen Zentrale sowie an der niedersächsischen Landesfeuerwehrschule Celle Lehrgänge im technischen und Führungsmäßigen Bereich angeboten.

Haben wir Dein Interesse geweckt. ?

Dann komm einfach mal bei einem Dienstabend zu uns, oder melde Dich per E-Mail oder bei unserem Ortsbrandmeister.

Hier findest Du unseren Dienstplan, mit Datum und Uhrzeiten des Dienstbetriebes